

Presseinformation 09/2021

Ein Jahr Prüfsiegel für die Paketbranche „PQ KEP“

Rund tausend Transportunternehmen präqualifiziert

Berlin, 03.08.2021 – Vor einem Jahr haben der Bundesverband Paket und Expresslogistik (BIEK) und seine Mitgliedsunternehmen ein neues Verfahren eingeführt, das die Einhaltung der sozialversicherungsrechtlichen Regeln bei Vertragspartnerinnen und Vertragspartnern in der Paketbranche sicherstellt. Transportunternehmen können seitdem das rechtssichere Prüfsiegel „PQ KEP“ von der etablierten Präqualifizierungsstelle Zertifizierung Bau GmbH erhalten. Der Erfolg des Verfahrens kann sich sehen lassen: Rund tausend Unternehmen haben sich bisher präqualifizieren lassen.

„Die hohe Zahl der präqualifizierten Vertragspartnerinnen und Vertragspartner unserer Mitgliedsunternehmen zeigt, dass sich das Verfahren in der Paketbranche etabliert hat und gut funktioniert“, freut sich der BIEK-Vorsitzende Marten Bosselmann. Transportunternehmen, die im Auftrag der Paketdienste tätig sind, können mit der Zertifizierung rechtssicher belegen, dass sie die gesetzlichen und von den Paketdiensten vorausgesetzten hohen Sozial- und Arbeitsstandards erfüllen. Das Prüfsiegel bestätigt somit die hohen Qualitätsstandards der Branche und macht sie transparent.

„Unsere Mitgliedsunternehmen legen großen Wert auf faire Arbeitsbedingungen, die Sicherung hoher Sozialstandards und ein gutes Arbeitsumfeld“, betont Marten Bosselmann. „Das anhaltende Sendungswachstum in der Paketbranche lässt auch für die kommenden Jahre einen erhöhten Bedarf an geeigneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwarten. Daher freuen wir uns umso mehr, dass wir mit dem Prüfsiegel die Arbeitsplätze in unserer Branche noch attraktiver machen können.“

Weitere Informationen zum Präqualifizierungsverfahren stehen [hier](#) zum Download zur Verfügung.

Der Bundesverband Paket und Expresslogistik:

Der 1982 gegründete Bundesverband Paket und Expresslogistik (BIEK) ist die politische Interessenvertretung führender Anbieter von Kurier-, Express- und Paketdienstleistungen in Deutschland. In Zusammenarbeit mit ihren Partnern – rund 3.500 kleinen und mittelständischen Logistikunternehmen – bieten die Mitgliedsunternehmen DPD, GLS, GO!, Hermes und UPS ihren Kundinnen und Kunden eine flächendeckende Zustellung von der Hallig bis zur Alm, in der Stadt und auf dem Land. Die gesamte Branche in Deutschland realisiert derzeit jährliche Umsätze in Höhe von 23,5 Milliarden Euro, beschäftigt rund 255.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und befördert mehr als 4,05 Milliarden Sendungen pro Jahr.

**Bundesverband Paket
und Expresslogistik e. V.**

Dorotheenstraße 33

10117 Berlin

Pressekontakt:

Elena Marcus-Engelhardt

Tel. 030 / 20 61 78-70

Fax 030 / 20 61 78-88

E-Mail presse@biek.de

<http://www.biek.de>